

**Möchtest du Teil dieses besonderen
Jahres werden?**

Sichere dir einen der 4 bis 6 Plätze.

**Anmeldung und persönliches
Vorgespräch:**

info@stiftung-tanjaeberle.ch

Telefon 079 919 88 30

www.stiftung-tanjaeberle.ch

Dein Gewinn:

**Nach dem Lehrgang kannst du
schwierige Gespräche sicherer
führen, Bedürfnisse besser
erkennen, deine Grenzen wahren
und Begleitungen fachlich
reflektieren.**



**Dein Lehrgang auf einen Blick
Dauer 12 Monate**

**Termine 2027: 20.03. · 03.04. · 29.05. · 19.06. · 10.07.
04.09. · 18.09. · 02.10. · 06.11. · 11.12.
Zwei Termine 2028 werden noch bekannt gegeben.**

09.00–16.30 Uhr

**Seminarort:
Schulhaus Wilgis
6016 Hellbühl/Luzern**

Umfang: 12 Seminartage · 84 Stunden Präsenzunterricht

Gruppengrösse 4 bis 6 Teilnehmende

**Zusätzlich erhältst du während des Lehrgangs persönliche
Begleitung, Standortgespräche und eine individuelle Praxis-
oder Erfahrungsvertiefung.**

Pilotpreis für den ersten Lehrgang: CHF 3'500

**Im Pilotpreis enthalten:
12 Seminartage, persönliche Begleitung,
Standortgespräche, Praxisreflexion, Kursunterlagen und
Zertifikat.**

**Zertifikat
Nach deinem erfolgreichen Abschluss erhältst du das
Zertifikat «Seelische Übergangs- und Abschiedsbegleitung –
Grundlagen und begleitete Praxisreflexion».**

Lehrgangsleitung



**Tanja Eberle, dipl. Pflegefachfrau HF, zert.
Institutionsleiterin, Palliative Care Level B2, Sterbe- und
Prozessbegleiterin, Autorin, Dozentin**



Stiftung Tanja Eberle
lebensnah

**EINZIGARTIG MIT
PERSÖNLICHER
BEGLEITUNG!**

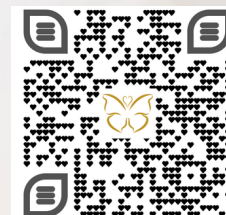
ZERTIFIKATSLEHRGANG

Seelische Übergangs- und Abschiedsbegleitung

**Menschen in Übergangs-, Sterbe- und
Abschiedsprozessen sicher und
menschlich begleiten**

In zwölf Seminartagen entwickelst du fachliche
Sicherheit, eine klare persönliche Haltung und
praktische Fähigkeiten für schwierige Gespräche,
Trauerprozesse und Abschiedssituationen.

In einer festen Kleingruppe von 4 bis 6 Personen
verbindest du Fachwissen, Praxisreflexion,
Naturerfahrung und persönliche Entwicklung.



Ein Lehrgang, der berührt und verwandelt

Wenn Worte fehlen und Sicherheiten wanken, wird deine klare, liebevolle Präsenz zum Halt – für andere und für dich selbst. Dieser Zertifikatslehrgang bietet dir fachliche Sicherheit, persönliche Klarheit und einen geschützten Raum für deine eigenen Fragen. Du lernst, achtsam zu begleiten, ohne dich selbst zu verlieren. Getragen von Naturerfahrung, ehrlicher Reflexion und einer kleinen, vertrauten Gruppe.

Die Natur als stille Lehrerin

Die Natur schenkt keine fertigen Antworten. Sie lehrt uns Standfestigkeit, Loslassen und Wandel. Hier erfährst du Halt, Verbundenheit und Neubeginn ganz unmittelbar.

Für wen ist dieser Lehrgang?

- **Fachkräfte** aus Pflege, Palliative Care, Spitex, Pädagogik, Therapie und Seelsorge
- **Freiwillige** und Angehörigenbegleitende in Besuchs- oder Entlastungsdiensten
- **Begleitende** von Kindern, Jugendlichen und Familien in Trauersituationen
- **Interessierte**, die sich vertieft mit Übergängen und Endlichkeit auseinandersetzen möchten

Eine medizinische, pflegerische oder therapeutische Vorbildung ist nicht zwingend erforderlich.

Zwölf Monate – zwölf Türen zu tieferem Verstehen

1 Ankommen, Haltung und Endlichkeit

2 Übergänge und Bedürfnisse

3 Präsenz, Zuhören und Humor

4 Schwierige Gespräche

5 Biografie, Würde und Lebensrückblick

6 Kinder, Jugendliche und Familien

7 Spiritualität und Weltanschauungen

8 Natur, Energien und Rituale

9 Sterbenden Menschen begleiten und Abschied nehmen

10 Trauer nach dem Tod

11 Ethik, Grenzen und Selbstfürsorge

12 Integration und Abschluss

Jeder Monat öffnet einen neuen Erfahrungsraum. Fachwissen, persönliche Reflexion, Naturbegegnung, praktische Übungen und geschützte Fallbesprechungen fließen lebendig ineinander.

Lernen in einem Raum von Vertrauen und Lebendigkeit

- fachliche Impulse und Gesprächsübungen
 - Rollenspiele und supervisorische Fallreflexion
 - Naturgänge, Stille und Wahrnehmungsübungen
 - kreative Methoden und Rituale
 - Energie und ihre Wirkung
 - persönliche Reflexion und kollegialer Austausch
 - individuelle Praxis- oder Erfahrungsvertiefung
- Du bestimmst, wie weit du gehst.

Alle persönlichen Natur-, Energie-, Ritual- und Selbsterfahrungsübungen sind freiwillig. Du entscheidest selbst, was du teilen möchtest und was bei dir bleiben darf. Deine Geschichte, deine Grenzen und dein Tempo werden geachtet. Vertraulichkeit, Schweigepflicht und ein geschützter Rahmen sind selbstverständlich.